

Baden-Württemberg: Radio Ladies First aus Baden-Baden nahm über den Reg.sender Hornisgrinde 100,40 MHz am Samstag, den 8.10.88 um 13.00 Uhr seine moderierten Programme auf. Gesendet wird momentan noch mit 10 kw. Doch bereits bis Ende 88 will man mit der endgültigen Sendeleistung von 80 kw in der Luft sein. Gesendet wird täglich zwischen 13.00-16.00 Uhr und ab 20.00-24.00 Uhr. Bereits einen Tag vor dem Sendestart blendete man sich am 7.10.88 um 23.45 Uhr in das laufende Testprogramm ein, mit dem Hinweis, daß man ab dem Folgetag die Sendungen aufnimmt.

Während der Radio Ladies First Sendezeiten werden stündlich die Stuttgarter Radio Media-Nachrichten "Das Neueste" übernommen. Auffallend ist, daß bis heute noch kein Werbespot ausgestrahlt wurde.

DJ's sind Geraldine (ex Linksrheinischer Rundfunk), Bernd Schuhmacher (ex PRO-Radio Regional Koblenz) und Conny Sabel.

Nach den Sendungen von Ladies First wird der Reg.sender Hornisgrinde abgeschaltet.

Ab 06.12.88 soll dann die übrige Sendezeit von Radio Victoria kommen.

Radio Ladies First, Frankreichstr. 4, 7570 Baden-Baden. Norbert Marschang

Radio BB auf 104,50 MHz plant ab kommendem Jahr ein 24-h-px auszustrahlen. Momentan übernimmt man ab 19.30 Uhr das Abend- bzw. Nachtprogramm von Radio RT 4/Reutlingen. Der Sender steht auf dem Sindelfinger Krankenhausgebäude. Als bekannte Moderatorin nennt man Sibylle Schwarz (ex SDR, RPR Mainz). Hinter Radio BB stehen u.a.: Jaus Brot, Sindelfinger Bote u. Böblinger Anzieger.

Der Start des Reg.senders Witthoh auf 102,50 MHz war für den 1.10.88 geplant. Man wollte vorläufig mit einer und später mit drei Stunden auf Sendung gehen. Das Mantelpx. sollte von Radio 7/Ulm kommen. Die LfK hat die Lizenzurkunde nicht ausgestellt, mit der Begründung, es müsse ein Eigenprogramm-Anteil von mindestens 5 Stunden pro Tag ausgestrahlt werden. Weitere 5 Stunden müssen von dem px. des Senders Höchsten (?) übernommen werden. Somit steht momentan kein neuer Termin für den Sendestart fest.

Kabel & Satellit 40/88

Nachdem die Badische Zeitung ihren Lizenzantrag zurückgezogen hat, ist der Radiokrieg in Freiburg vorerst beendet. Ab sofort sendet nun Radio Dreieckland über den Regionalsender(!) Freiburg mit 1 kw auf 102,30 MHz und FR 1 auf 100,70 MHz (Lokalsender(!) Freiburg mit 100 Watt. Später soll die Sendeleistung von FR 1 allerdings auch auf 1 kw erhöht werden.

Am 28.10.88 wurde das Frankenradio Heilbronn 1 Jahr alt. Anlässlich dieses Jubiläums kam zwischen 13.05 und 16.00 Uhr eine Sondersendung. Ab 28.10.88 ist man ausser den bisherigen Sendezeiten (7.06-08.00 und 13.05-14.00 Uhr) auch mit einer Kurzsendung zwischen 16.45-16.55 Uhr zu hören. Ferner wurde die Sendeleistung des Senders Waldenburg 106,60 MHz von 160 Watt auf 4 kw erhöht.

Heilbronner Stimme 28.10.88

Folgende Bad.-Württemberg, Privatsender feiern ihren 1. Geburtstag:

Bürgerradio Acham und RT 4 9.11.88
Radio Regional Heilbronn 25.11.88
Radio Neufunkland Reutlingen 1.12.88
Radio Baenia/Welle Fidelitas Karlsruhe 18.12.88.

Einmeßarbeiten der DBP sind momentan auf 102,10 MHz (Reg.send. Buchen-Walldürren) und 101,30 MHz (Reg.send. Stuttgart) zu vernehmen.

Ab 4.11.88 will das Bürgerradio Stuttgart mit einer Feier in der Stuttgart. Nobeldiskotheek "Perkins Park" sein neues Nachtpx. einweihen. Momentan bringt man von 20.00-06.00 Uhr nonstopmusic. (nur sonntags 20.00-22.00 Hitparade).

Die Sendungen über den Reg.sender Mühlacker 100,70 MHz werden immer noch in mono (!) ausgestrahlt.

Am 5.11.88 ging auf 104,80 MHz neben dem bereits sendenden SDR-Badenradio am Morgen das Stadtradio Karlsruhe als privater Anbieter on the air.

Thomas Kircher
Welschstraße 11
7100 HEILBRONN

Frankreich: R.Studio 1 hat die Frequenz von 104,80MHz auf 105,0MHz gewechselt und ist dort recht stark in Heilbronn zu empfangen.

Bayern: Nach langen Verhandlungen nahm am 10.9.88 Ingolstadt's private Radiostation auf 95,40 MHz unter der gemeinsamen Kennung Radio IN den Sendebetrieb auf. Mit dabei sind neben dem Namensgeber Radio IN auch Radio Aktuell, die Neue Welle Ingolstadt, der Mittelbayrische Lokalfunk, Radio DAI und Radio Donaubrücke.

kabel & Satellit Nr.40

Die Kabelgesellschaft Aschaffenburg hat aufgrund Proteste vom SDR und HR die für Miltenberg vorgesehene Frequenz 99,40 MHz abgelehnt, da die ÖR. auf dieser Frequenz Störungen mit ihren Frequenzen befürchten.

Norbert Marschang

Durch die Kabelgesellschaft Würzburg wurde die Frequenz Lohe/Tutzingen ausgeschrieben. Mal abwarten wer sich bewirbt.

Norbert Marschang

Folgende Privatsender sind z.Zt. in Nürnberg on the air:

92,10 MHz Radio N 1 u. nachts Down Town Radio
94,50 MHz Radio F
95,80 MHz bis 16.00Uhr Radio Starlet, 16.00-24.00 Uhr Radio Z
97,10 MHz Radio Gong
98,60 MHz Radio Charivari
sonntags früh auf 92,10 und 95,80 MHz auch kirliche Anbieter.

Walter Eibl

Als "Störsender nach altbewährtem Ostblockkonzept" bezeichnete Südtirol 1 die derzeitigen Einmeßarbeiten eines 300 Watt Senders vom Olympiaturm der DBP. Dadurch ist Südtirol 1 in weiten Teilen Münchens nicht mehr zu empfangen (Senderausrichtung ist Süden mit Abschirmung nach Süden und ggf. nach Westen). Der Testsender auf 101,30 MHz soll in den nächsten Tagen laut DBP wieder abgeschaltet werden. In den nächsten Wochen soll darüber allerdings das Px. von Antenne Bayern abgestrahlt werden. ("Diese Frequenz war nie für die Antenne Bayern geplant gewesen, man hat nur Angst vor der ausländischen Konkurrenz", so Südtirol 1).

Walter Schiefele

Anlässlich der Medientage München (17.10.-21.10.88) wurden am Freitag mittag (21.10.88) Konferenz- und Grußschaltungen via Privatsender bundesweit ausgestrahlt.

Frankreich: Radio Drops ist neben 105,90 MHz auch sehr stark auf 107,70 MHz im Heilbronner Raum vertikal zu empfangen (frz. und dt. px.).

Radio Electron R.V.N. hat seine Modulation heruntergeschraubt und wahrscheinlich auch seine Sendeanlage in Hargarten überprüfen lassen. Denn die in Kompakt 9/10-88 gemeldeten Beeinträchtigungen sind nicht mehr zu beobachten.

Josef Theobald

Südtirol: "Als Meilenstein in der Geschichte des Südtiroler Fernsehens" bezeichnete RAS'Präsident Hendrich den Beginn der Ausstrahlung des 2.Österr. TV's durch die Rundfunk-Anstalt Südtirol. 42 Anlagen wurden am 15.10.88 eingeschaltet, um 88 % aller Südtiroler Fernsehteilnehmer mit dem FS 2-Px. zu versorgen. Nicht empfangen können die ladinischen Täler das 2.öster.TV. Nachdem bisher der SRG nur in der westlichen Landeshälfte ausgestrahlt werden konnte, haben sich die Ladinier zugunsten des Schweizer Px. entschieden. Bis Mitte Mai 89 sollen aber auch sie mit FS 2 versorgt werden. Ermöglicht wurde der zusätzliche Empfang durch die neue Richtfunk-Strecke Patscherkofel-Hohe Scheibe-Penegal der RAS.

Dolomiten 15.10.88

Berlin: Am 30.7.88 nahm auf 97,2 MHz ein neuer Sender mit geringer Reichweite den Betrieb auf. Dieses Künstlerradio (Ruine d.Künste) wird bis Jahresende ausgestrahlt.

Reflexion Nr. 79.

Neue Tapes : Südtirol 1 Statements zu Störsender in München; Start Radio 8 Ansbach; Kabelsender Radio B 1/Berlin; Start R.Ladies 1.; Radio Drops, R. Powerplay, Radio Donau 1 Ulm, Priv.sender am Gardasee (dt.u.ital.), Stadtradio Saarbrücken, Jazztime Nürnberg, R.Aladin/Starlet Nürnberg, u.v.m.